Messintentionen für den Monat September 2024:

Hl. Messe auf Meinung der Opfernden der Maurachkapelle;

Mi 04.09.: Urlioma Lisl Klaushofer STA; Gatten und Vater Tobias Lederer Geb.; Eltern Rosina und Richard Gebler in Liebe; Gottfried Heigl und alle Armen Seelen; Baschtei, Seppi und Hans; Eltern Johann und Irmela Lengauer; Schwager Balthasar Ammerer;

Mi 11.09.: Lorenz Rohrmoser STA;

Mi 18.09.: Mutter und Oma Caroline Gruber STA; Gatte, Vater und Opa Josef Gruber STA; Schwester Petra Pfatschbacher und Sepp STA; Mutter und Oma Caroline Gruber STA; auf Meinung der Opfernden der Maurachkapelle;

Sa 21.09.: Mutter Maria Huttegger STA und alle Verstorbenen von Tofern; Gattin und Mutter Irma Rohrmoser STA; Gatten und Vater Peter Schaidreiter STA; Albin Aichhorn STA; Vater und Opa Rupert Schaidreiter STA und Mutter Barbara; Gattin Angela Heigl Geb.; Katharina Gfrerer;

Mi 25.09.: Gatten und Vater Walter Klaushofer Geb.; Hausa, Nick und Rosmarie Heigl; Andi Hettegger;

Das Ewige Licht brennt für Albin Aichhorn und Sepp Rohrmoser; Urlioma Lisl Klaushofer; Andi Hettegger; Baschtei, Seppi und Hans; Hausa, Nick und Rosmarie Heigl; Mama und Oma Marianne Viehhauser; Katharina Gfrerer



Jesus geht es nicht um die Sauberkeit meiner Hände, sondern um die Reinheit meines Herzens. Da ist Gewissenserforschung nötig. Auf welche Weise entspreche ich der Einladung der Messfeier: "Erhebet die Herzen"? Ist mein Herz so transparent und leicht, dass es sich Gott entgegenhebt? Gebe ich Ihm mein Herz oder

nur mein Lippenbekenntnis? Nehme ich mir sein Wort zu Herzen? Oder was bestimmt mein Innenleben, was beschwert, behindert mich, verunklart den Blick auf den reinen, heiligen Cott? Um diese Fragen geht es Jesu in seiner wichtigen Reinheits-Lehre, in der er mich auf den Kern meines Gottesverhältnisses stößt.

Hüttschlager Gottesdienstordnung September 2024

Sonntag, 01.09.: 22. Sonntag im Jahreskreis:

Pfarrgottesdienst – Hl. Messe

Dtn 4, 1-2.6-8 Jak 1,17-18. 21b-22.27 Mk 7, 1-8. 14-15.21-23

08:30 Uhr:

Erster Gottesdienst unseres neuen

Pfarrprovisors Stanislav Gajdos

Mittwoch, 04.09.:

09:00 Uhr: Hl. Messe

auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott

Wo du hingehst, da will ich

ist mein Gott. Ruth 1,16

Samstag, 07.09.:

11:00 Uhr: *Taufe*

13:00 Uhr: Trauung: Gruber-Ene Daniel und Ulrike

Sonntag, 08.09.: 23. Sonntag im Jahreskreis:

09:30 Uhr: Pfarrgottesdienst – Hl. Messe

mit KINDERKIRCHE Jes 35, 4-7a Jak 2, 1-5 Mk 7, 31-37

Mittwoch, 11.09.:

09:00 Uhr: Hl. Messe

Auch wer nicht an Engel glaubt, kann für andere ein

Engel sein! Gudrun Zydek

Sonntag, 15.09.: 24. Sonntag im Jahreskreis:

<u>08:30 Uhr:</u> <u>Pfarrgottesdienst – Hl. Messe</u>

Jes 50, 5-9a Jak 2, 14-18 Mk 8, 27-35

11:00 Uhr: Bergmesse Stuhlwand beim Landjugendkreuz

Montag, 16.09.:

10:30 Uhr:



Schul- und Kindergartengottesdienst

Mittwoch, 18.09.: Maurachkapelle

19:00 Uhr: Hl. Messe

Samstag, 21.09.: Vorabendgottesdienst

19:00 Uhr: Hl. Messe



Werdet wie die Kinder ...

spielfreudig und irrtumsfroh, anstatt ängstlich und risikolos, staunend und fragend, anstatt zu meinen, alles zu wissen,

zu Gott aufschauend, anstatt auf die Menschen herabzusehen

damit die Kirche nicht zu erwachsen wird.

Sonntag, 22.09.: 25. Sonntag im Jahreskreis:

09:30 Uhr: Pfarrgottesdienst – Wort-Gottes-Feier

mit KINDERKIRCHE

Weish 2, 1a. 12.17-20 Jak 3, 16 - 4,3 Mk 9,30-37

11:00 Uhr: Taufe

Mittwoch, 25.09.:

09:00 Uhr: Hl. Messe

Samstag, 28.09.:

14:00 Uhr: Hubertusfeier auf der Gerstreitalm

Sonntag, 29.9.: 26. Sonntag im Jahreskreis

Pfarrgottesdienst - Wort-Gottes-Feier 08:30 Uhr:

Num 11, 25-29 Jak 5, 1-6 Mk 9, 38-43. 45.47-48

> Sonntag, 06. Oktober: 09:30 Uhr: Festgottesdienst – Hl. Messe – Erntedank

10:00 Uhr: Taufe

Es ist nicht unerheblich, was ich in mich hineinschütte: Wer nur Hass und Gewalt konsumiert, ist stärker gefährdet, ein gewalttätiger

Mensch zu werden. Und wer Liebe in sich sät. wird auch Liebe ernten.

Begrüßung und Empfang unseres neuen Pfarrprovisors Stanislav Gajdos Malte Hagen Olbertz

VORSCHAU:

Mittwoch, 02. Oktober: 09:00 Uhr: Hl. Messe



EFFATA - ÖFFNE DICH

Öffne dich für die Schmerzensschreie der Gewaltopfer, öffne dich für das Weinen der Trauernden, öffne dich für das leise Stöhnen der Hungernden, öffne dich für die vor Angst Verstummten, öffne dich für "Hasse ma nen Euro für mich": Öffne dich. Und wenn meine Ohren noch so gut sind, kann ich vollkommen taub sein für die Not der Mitmenschen. Und erhebe deine Stimme für die. die nicht mehr zu Wort kommen; für die, denen keiner zuhört. So gesehen, glaube ich, benötigen wir alle die heilenden Worte Jesu: Effata.

Was sich im Monat September in der Pfarre Hüttschlag tut..

- Sewiorewachwittag: Montag, 09. September um 10:00 Abfahrt beim neuem Feuerwehrhaus Hüttschlag zur Kreealm (Kreealmhütte) Anmeldung bitte bei Huttegger Theresia 0664/75052974 Alle sind herzlich eingeladen!
- Herzlichen Dank auch für die Spende der Christophorussammlung! Es konnte eine Summe von <u>EUR 558,50 an die MIVA Österreich</u> (Missions-Verkehr-Arbeitsgemeinschaft) überwiesen werden.
- Bergmesse: 15. September um 11:00 Stuhlwand beim Landjugendkreuz
- Bib@lrund@: Freitag, 20. September um 19:30 Uhr im Pfarrheim herzliche Einladung an alle!
- Hubertusfeier: 28.09.2024 um 14:00 Uhr auf der Gerstreitalm
- ❖ Das **Pfarrbüro** ist am 11. und 25. September von 08:00 bis 11:00 Uhr geöffnet.

Thomas Plaßmann



Am 8. September feiert die katholische Kirche den 58. Welttag der sozialen Kommunikationsmittel. Er steht in diesem Jahr unter dem Motto: "Künstliche Intelligenz und die Weisheit des Herzens: für eine ganzheitliche menschliche Kommunikation". In seiner Botschaft erkennt Papst Franziskus, dass Systeme sogenannter "künstlicher Intelligenz" die Information und Kommunikation und damit einige der Grundlagen des zivilen Zusammenlebens in radikaler Weise verändert. Der Papst warnt vor Schwarzmalerei und einer grundlegenden Technikfeindlichkeit, merkt aber auch an, dass "in diesem Zeitalter, das in der Gefahr steht, reich an Technik und arm an Menschlichkeit zu sein, unser Nachdenken vom menschlichen Herzen ausgehen muss. Nur wenn wir eine geistliche Sichtweise einnehmen, nur wenn wir wieder eine Herzensweisheit erlangen, können wir die Neuerungen unserer Zeit deuten und interpretieren und den Weg zu einer wahrhaft menschlichen Kommunikation wiederentdecken."